

Gemeinde Büchen

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Tanja Volkening

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Hauptausschuss

Datum

09.11.2020

Beratung:

Stellenplan zum Haushalt 2021

Der Stellenplan zum Haushalt 2021 führt gem. der anliegenden Veränderungsliste auf 3 Stellen zu einer Veränderung.

StellenplanNr. 19

Im Bereich der Finanzabteilung ist eine Stelle mit einem KW-Vermerk 2021 eingestellt. Die Verwaltung bittet, diese Stelle in einen KU-Vermerk zu wandeln. Für die Einführung und Umsetzung der Umsatzsteuer wird vom Wirtschaftsprüfer eine Zentralisierung der Rechnungslegung und des steuerfachlichen Wissens empfohlen. Zum einen ist es für die Rechnungslegung der Gemeinden von Bedeutung welcher Steuersatz ausgewiesen wird bzw. ob kein Steuersatz auszuweisen ist, da die Gemeinde als Kleinunternehmer gilt. Des Weiteren wird zur Vorbereitung der Unterlagen für den Wirtschaftsprüfer und entsprechenden Aufteilung von Rechnungen eine Vorarbeit im Hause erforderlich. Herr Höppner vom Wirtschaftsprüfungsbüro Treukom prüft den Personalbedarf für uns. Das Ergebnis wird dem Hauptausschuss vorgelegt und der Stellenanteil für die StellenplanNr. 19 festgelegt. – Zunächst keine finanziellen Auswirkungen.

StellenplanNr. 50

Auf Antrag einer Beamtin wurde ihre Stelle durch die Versorgungsausgleichskasse SH bewertet. Im Ergebnis ist die Stelle mit der Besoldungsgruppe A 9 auszuweisen. – Anstieg der Personalkosten um 2.400,00 Euro.

Stellenplan Nr. 61

Zur Unterstützung der Laborarbeiten wurde während eines Krankheitsausfalls im Klärwerk eine Fachkraft für Abwassertechnik mit 0,5 Stellenanteilen eingesetzt. Dieser Einsatz hat sich bewährt, da sich die Anzahl der Beschäftigten im Klärwerk mit einer Qualifikation im Abwasserbereich reduziert hat und die Anforderungen an die Laborarbeiten gestiegen sind. Es wird die Aufnahme einer zusätzlichen Stelle im Klärwerk mit 0,5 Stellenanteilen beantragt. – Zusätzliche Personalkosten in Höhe von 30.000,00 Euro in der kostenrechnenden Einrichtung.

Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Stellenplan in den Haushalt 2021 aufzunehmen.